



MEDIENMITTEILUNG

Kontakt Beatrice Tschanz, Kommunikation beatrice.tschanz@krebsliga.ch
Telefon direkt 031 389 91 07 oder 079 658 25 27

Datum Bern, 19. August 2010

Internationale Auszeichnung für die Krebsliga Schweiz

Am World Cancer Congress in Shenzhen (China) wurde die Krebsliga Schweiz am Mittwoch mit dem *UICC Award for Excellence in Global Cancer Control 2010* ausgezeichnet. Die Geschäftsführerin der Krebsliga, Marcelle Heller, nahm den Preis persönlich im Namen aller Beteiligten entgegen.

Die Internationale Union gegen Krebs (UICC) ist die weltumspannende Organisation für Krebsbekämpfung und hat ihren Sitz in Genf. Im Rahmen des Weltkrebskongresses, der dieses Jahr vom 18. bis am 21. August 2010 in der chinesischen Stadt Shenzhen stattfindet, zeichnet sie alle zwei Jahre Persönlichkeiten, Organisationen und Politiker aus, die sich nachhaltig um den Kampf gegen Krebs verdient gemacht haben. Mit einem UICC-Award geehrt wurden in der Vergangenheit Lance Armstrong (2006) und der Nobelpreisträger für Medizin Prof. Dr. med. Harald zur Hausen (2008).

Herausragende Leistungen

Die Krebsliga Schweiz erhielt den *UICC Award 2010* in der Kategorie «Outstanding Organisation» für ihre herausragenden Leistungen in der Krebsprävention, in ihren psychosozialen Programmen und der Förderung der Krebsforschung. «Obwohl wir fast ausschliesslich in der Schweiz tätig sind, gehören wir seit 75 Jahren der UICC an und engagieren uns auf internationaler Ebene, indem wir andere Mitgliedstaaten in Europa und Lateinamerika in ihren Anstrengungen im Kampf gegen die Krankheit unterstützen,» sagte Marcelle Heller, die den Preis im Namen aller, die sich bei den Schweizer Krebsligen für die Unterstützung von Betroffenen und Angehörigen sowie für Prävention und die Krebsforschung einsetzen, entgegen nahm. «Es ist eine grosse Ehre und motivierend für uns alle, diesen Award im Jahr unseres 100-jährigen Bestehens zu erhalten.»

Ausnahme-Einsatz

Von der hochkarätigen internationalen Jury besonders hervorgehoben wurden die Verdienste der Krebsliga Schweiz bei der Förderung einer qualitativ hochstehenden Krebsforschung, ihr Ausnahme-Einsatz für die Früherkennung von Brustkrebs und ihr Engagement für den Schutz vor Passivrauchen. Anerkennend bemerkt wurden ebenfalls



krebsliga schweiz

die langjährige Unterstützung der Non-Profit-Organisation bei der Etablierung von kantonalen Krebsregistern in der Schweiz sowie die 2010 dank der Krebsliga erfolgte Gründung einer nationalen Patienten-Koalition.

*Die **Krebsliga Schweiz** ist eine privatrechtlich geführte nationale Organisation und dem Gemeinwohl verpflichtet. Sie ist als Verband organisiert und vereinigt 20 kantonale und regionale Ligen. Sie wird vorwiegend durch Spenden finanziert und arbeitet in der Forschungsförderung, in der Krebsprävention und für die Unterstützung von Menschen mit Krebs und ihren Angehörigen. Sie feiert 2010 ihr 100-jähriges Bestehen.*